PanReac AppliChem
ITW Reagents

Sicherheitsdatenblatt
Gemäss Verordnung (EU) 830/2015

1008 **Eisessigsäure**

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Bezeichnung:
Eisessigsäure

REACH Registrierungsnummer: 01-2119475328-30-XXXX

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Für Laborverwendung, Analyse, Untersuchung und für die Industrie der chemischen Feinprodukte.

1.3 Identifizierung der Gesellschaft oder Firma:
PANREAC QUIMICA S.L.U.
C/Garraf 2
Polígono Pla de la Bruguera
E-08211 Castellar del Vallès
(Barcelona) Spanien
Tel. (+34) 937 489 400
e-mail: product.safety@panreac.com

1.4 Notrufnummer:
Notrufnummer: 112 (EU)

2. Identifizierung der Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs.

Entz. Fl. 3
Hautätz. 1A

2.2 Kennzeichnungselemente:

Gefahrenpiktogramme



DOMINGUE DUTSCHER SAS

Signalwort
Gefahr

Gefahrenhinweise
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zünd quellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/ Beleuchtung/verwenden.
P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
P501 Inhalt/Behälter nach Richtlinie 94/62/EG oder 2008/98/EG zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bezeichnung: Eisessigsäure
Formel: CH3COOH M.= 60,05 CAS [64-19-7]
EG-Nummer (EINECS): 200-580-7
EG-Index-Nr. 607-002-00-6
REACH Registrierungsnummer: 01-2119475328-30-XXXX

3.2 Gemische

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Im Falle von Bewusstlosigkeit darf auf keinen Fall etwas zu trinken verabreicht oder Erbrechen hervorgerufen werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Verschlucken:
Viel Wasser trinken., Erbrechen vermeiden (Aspirationsgefahr)., Sofort Arzt hinzuziehen., Nicht neutralisieren.

DOMINIQUE DUTSCHER SAS

Inhalation:
Die Person muss an die frische Luft gebracht werden., Falls das Unwohlsein anhält, Sofort ärztliche Hilfe anfordern.

Hautkontakt:
Mit viel Wasser abspülen. Die verschmutzte Kleidung muss ausgezogen werden., Das Produkt sollte mit einem in Polyethylenglykol 400 getränkten Wattebausch entnommen werden.

Augen:
Die Augen bei geöffneten Lidspalt mit viel Wasser auswaschen (mindestens 15 Minuten lang)., Sofort Arzt hinzuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:
Kohlendioxid (CO_2). Alkoholbeständigem Schaum. Löschpulver. Sprühwasser.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:
Entflammbar. Von Zündquellen fernhalten. Explosionsfähige Gemische mit Luft bei Raumtemperatur möglich. Im Brandfalle Bildung giftiger Gase und Dämpfe möglich (CO+ CO_2).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:
Schutzausrüstung verwenden. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. (EN 133)

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:
Die Dämpfe dürfen nicht eingeatmet werden. Der Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung muss vermieden werden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht in Boden/Kanalisation/Oberflächenwasser/Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Mit absorbierendem Material aufnehmen (Allgemeines Absorptionsmittel Panreac, Kieselgur usw.) oder falls nicht vorhanden, trockene Erde oder Sand. Dann in die Container für Restabfälle geben, damit die Substanzen gemäß der gültigen Normen später entsorgt werden können. Mit viel Wasser nachreinigen. Mit verdünntem Ätznatron neutralisieren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Nicht anwendbar

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

DOMINIQUE DUTSCHER SAS

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:
In gut geschlossenen Behältern lagern. Lagerung in gut belüfteten Raum. Fern von Zünd- und Wärmequellen.
Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur.
Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur.

7.3 Spezifische Endanwendungen
Keine relevanten Daten mehr verfügbar

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:
VLA-EC: 15 ppm = 37 mg/m3 AGW: 10 ppm = 25 mg/m3 EU ELV, Time weighted average:: 10 ppm = 25 mg/m3
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) Arbeiter, Einatmen, akut (lokal): 25 mg/m3 Arbeiter, Einatmen, langzeit (lokal): 25 mg/m3 Verbraucher, Einatmen, akut (lokal): 25 mg/m3 Verbraucher, Einatmen, langzeit (lokal): 25 mg/m3
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)
Wasser: 3,058mg/lBoden:: 0,478mg/kg Körpergewicht/24hSediment: 11,36mg/kg Körpergewicht/24hKläranlage:: 85mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine zusätzlichen Angaben.

Atemschutz:
Atemschutz erforderlich beim Auftreten von Dämpfen/Aerosolen. Filter E.

Handschutz:
Es müssen geeignete Handschuhe benutzt werden (Neopren, Nitril)

Augen-/Gesichtsschutz:
Arbeitsschutzbrille benutzen.

Spezielle Hygiene-Maßnahmen:
Die verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Geeignete Arbeitskleidung verwenden. Bei Unterbrechungen und bei Beendigung der Arbeit müssen die Hände gewaschen werden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:
Der Erfüllung Verpflichtungen mit den gemeinschaftlichen Umweltschutzbestimmungen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aussehen: flüssig
Farbe:
N/A

Korngrößenverteilung: N/A
Geruch: Beissend.
pH-Wert: ~2,5 (50 g/l)

DOMINIQUE DUTSCHER SAS

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: 16,7 °C
Siedebeginn und Siedebereich: 117 - 119 °C
Flammpunkt: 40 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):
N/A
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen: 17 %(V) / 6 %(V)
Dampfdruck: 15,4 hPa (20 °C)
Dampfdichte: N/A
Relative Dichte: (20/4) 1,05 g/ml
Löslichkeit: mit Wasser mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: - 0,17
Zündungstemperatur: 485 °C
Zersetzungstemperatur: N/A
Kinematische Viskosität: N/A
Dynamischen Viskosität: 1,14 mPa.s (25 °C)

9.2 Sonstige Angaben

Keine relevanten Daten mehr verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Sind nicht bekannt.

10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Sind nicht bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Erhitzung. Naheliegende Wärmequellen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Alkohole. Oxidierende Mittel(unter anderem: Perchlorsäure, Perchlorate, Halogenatem CrO3, Halogenoxyde, Stickstoffsäure, Stickoxyd, nicht metallhaltige Oxyde, Sulfidchromsäure). Metalle. Basen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall Essigsäuredämpfe. Kohlendioxyd. Kohlenstoffmonoxid. Stickoxyde.

11. Toxikologische Information

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Giftigkeit:
LD50 oral Ratte : 3.310 mg/kg
LC50 inhalativ Ratte : 40 mg/l 4h

Gefährliche Auswirkungen auf die Gesundheit:
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Stark korrosive Substanz. **Schwere Augenschädigung/-reizung:** Risiko von, Schwere Verletzungen
Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Keine Hinweise. Durch Verschlucken:, Magenschmerzen, Brechreiz, Erbrechen, Verbrennungen an der Speiseröhre und im Magen., Risiko von, Darmdurchbruch **Keimzell-Mutagenität:** Keine Hinweise.
Karzinogenität: Es stehen keine Daten zur Verfügung.

12. Ökologische Information

DOMINIQUE DUTSCHER SAS

12.1 Toxizität
Akute Giftigkeit für bakterien:
EC10 (Pseudomonas putida) 1000 mg/l (0,5h)
Akute Giftigkeit für Fische:
LC50 (Lepomis Macrochirus) 75 mg/l (96h)
LC50 (Pimephales Promelas) 88 mg/l (96h)
LC50 (Oncorhynclus mykiss) >300,82 mg/l (96h) (OECD 203)
Akute Giftigkeit für wirbellose Wassertiere:
EC50 (Daphnia magna) >300,82 mg/l (48h) (OECD 202)
Akute Giftigkeit für Algen.
EC50 (Skeletonema costatum) 300,82 mg/l (72h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit :
Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
12.3 Bioakkumulationspotential:
Es stehen keine Daten zur Verfügung.
12.4 Mobilität im Boden :
Verteilung: log P (oct)= -0,17

12.5 Bewertung PBT und MPMB :
Es stehen keine Daten zur Verfügung.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:
Ökotoxische Wirkungen aufgrund einer Abweichung des Ph-Werts.
Als Behandlung kommt eine Neutralisierung in Frage.
Darf nicht in Gullys für Abwässer geschüttet werden.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:
In der Europ. Union sind keine homogenen Richtlinien für die Entsorgung von chemischen Restabfällen mit besonderen Eigenschaften festgelegt worden. Die Behandlung und Entsorgung unterliegen den internen Richtlinien in jedem Land. Daher muss man sich in jedem einzelnen Fall mit den zuständigen Behörden oder mit den gesetzlich autorisierten Entsorgungsfirmen in Verbindung setzen. 2001/573/EG: Entscheidung des Rates vom 23. Juli 2001 zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis.Richtlinie 91/156/EWG des Rates vom 18. März 1991 zur Änderung der Richtlinie 75/442/EWG über Abfälle.
.

Verseuchte Verpackungen:
Die mit gefährlichen Substanzen oder Präparaten verunreinigten Verpackungen müssen genauso behandelt werden, wie die darin enthaltenen Produkte. Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle.
.

14. Angaben zum Transport

DOMINIQUE DUTSCHER SAS

14.1 UN-Nummer
UN2789

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ACETIC ACID, GLACIAL

14.3 Transportgefahrenklassen

8

3

14.4 Verpackungsgruppe
ADR/IMDG: II
IATA: II

14.5 Umweltgefahren

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Die Aufzeichnung der Daten der Sicherheit erfüllt den Anforderungen der Regulierung (CE) nº 1907/2006.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Nicht anwendbar

16. Sonstige Angaben

DOMINIQUE DUTSCHER SAS

Weitere Sicherheitshinweise
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch...gruendlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P338 Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P370+P378 Bei Brand: zum Löschen verwenden.
P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Fassung und Überarbeitet am (Datum): 6 07.10.2017
Editionsdatum: 07.10.2017
Gegenüber der letzten Aktualisierung wurden Änderungen in folgenden Abschnitten vorgenommen: 1,2,4,5,6,7,8,9,10,11,13,14,15
Die auf dieser Karte mit Sicherheitsdaten enthaltene Information basiert auf unseren gegenwärtigen Kenntnissen. Dabei ist es unser einziges Ziel, über die Sicherheitsaspekte zu informieren. Die darin angegebenen Eigenschaften und Charakteristiken können nicht garantiert werden.

DOMINIQUE DUTSCHER SAS